

Vortragsübersicht 2024

Für alle Vorträge gilt:

- Es handelt sich um Power-Point Präsentationen mit Raum für Fragen.
- Dauer: ca. 1 ½ - 2 Stunden
- Alle Vorträge sind auch online möglich.
- Honorar auf Anfrage
- Bei Präsenzveranstaltungen ist es von Vorteil, wenn ein Beamer und Laptop vorhanden sind.
- Melden Sie sich bei Interesse an einem Vortragsthema, wir kommen gerne auch in Ihre Einrichtung.
- Ansprechperson: Adelheid Schulte-Bocholt, Tel: 089 / 772565
adelheid.schulte-bocholt@gl-m.de

Wir stellen auch gerne unsere Arbeitsbereiche und Angebote vor, dieser Vortrag ist kostenfrei und auch in einfacher Sprache möglich.

Elektronische Patientenakte

Seit Januar 2021 gibt es für jede/n gesetzlich Versicherte/n die elektronische Patientenakte – doch kaum jemand hat oder kennt sie bisher.

- Was ist diese elektronische Patientenakte?
- Wie funktioniert sie?
- Was ist zu beachten, und welchen Nutzen hat sie für uns jetzt und in Zukunft?

Vortrag mit Diskussion

Au Backe - worauf muss ich als Kassenpatient*in (GKV) achten, wenn ich zum Zahnarzt gehe?

Das sollten Sie schon vorher wissen:

- Was ist ein Behandlungsvertrag, und wie kommt er zustande?
- Was zahlt die gesetzliche Krankenversicherung?
- Welche grundlegenden Regelungen gelten bei der Versorgung mit Zahnersatz?
- Was heißt befundorientierter Festzuschuss?
- Wie liest man einen Heil- und Kostenplan, und worauf ist zu achten?

Was kann ich tun, wenn der Zahnersatz nicht passt?

Regelungen für gesetzlich Versicherte

Gesundheit, Krankheit, Kassen und Geld - Rechte und Möglichkeiten

- für Seniorinnen und Senioren oder
- Personen(-gruppen) mit geringen finanziellen Mitteln

Eine Informationsveranstaltung mit Diskussion und Fragemöglichkeiten zu den Themen:

- Zuzahlungen und zu Zahlendes
- Auf welche Leistungen habe ich einen Anspruch?
- Belastungsgrenze und Härtefallregelungen
- Wissenswertes zum Thema Zahnersatz und zahnärztliche Versorgung
- Wie und wo kann ich sparen? Tipps und Hinweise

Schwerpunkt gesetzliche Krankenkasse



GESUNDHEITSLADEN
MÜNCHEN e.V.

**ASTALLERSTR. 14
80339 MÜNCHEN**

Telefon 089 / 77 25 65
Fax 089 / 7250474

e-mail:
mail@gl-m.de

internet:
www.gl-m.de

Infothek

Telefon 089 / 77 25 65
Mo bis Fr 10 - 13 Uhr
Mo + Do 17 - 19 Uhr

Gesundheitsförderung Tag gegen Lärm

Telefon 089 / 18 91 37 20

Patient*innenstelle München

Telefon 089 / 77 25 65
Mo 10 – 13 und 16 - 19 Uhr
Mi, Do, Fr 10 - 13 Uhr
(Zu allen Zeiten telefonische und persönliche Beratung.)

Unabhängige Patient*innenberatung Schwaben

Tel. 0821 / 209 203 71
Afrawald 7, 86150 Augsburg
Mo 9 - 12 Uhr + Mi 13 -16 Uhr
(Zu beiden Zeiten telefonische und persönliche Beratung.)

Der Gesundheitsladen München e.V.
ist vom Finanzamt München unter der
Nummer 143/219/10476 als
gemeinnütziger Verein anerkannt.

Spendenkonto:
Kreissparkasse München Starnberg
Ebersberg
IBAN: DE43 7025 0150 0029 6052 27
BIC: BYLADEM1KMS

Informiert und gestärkt zum Arzt und ins Krankenhaus, Patientenrechte - Ärztepfllichten

Die Stellung von Patient*innen hat sich in den letzten Jahren stark verändert.

Patient*innen haben Rechte, aber welche?

- Das „Patientenrechtegesetz“
- Der Behandlungsvertrag und die sich daraus ergebenden Rechten und Pflichten: Einwilligung, Dokumentation und Aufklärung, Einsichtsrecht in Krankenakten, Schweigepflicht
- Was kann ich tun bei Problemen mit dem Arzt/ der Ärztin?

Gut vorbereitet und informiert ins Krankenhaus

Wir informieren unter anderem über:

- Bedenkenswertes vor dem geplanten Krankenhausaufenthalt
- Den Behandlungsvertrag und die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten: Einwilligung, Dokumentation und Aufklärung, Einsichtsrecht in Krankenakten, Schweigepflicht
- Die Möglichkeiten, die das „Entlassmanagement“ zur Vorbereitung der Entlassung aus dem Krankenhaus bietet

Schwerpunkt gesetzliche Krankenkasse

Patientenverfügung und Vorsorgeformen

Die Patientenverfügung ist eine von mehreren Vorsorgeformen für den Fall, dass man die eigenen Belange und Angelegenheiten nicht wie gewohnt selbst regeln kann, also infolge eines Unfalls, einer schweren Erkrankung oder auch durch Nachlassen der geistigen Kräfte.

- Wer trifft im Ernstfall Entscheidungen für die eigene Person (Selbstbestimmung)?
- Wie können eigene Wünsche und Vorstellungen Beachtung finden (vermuteter Wille)?

Im Vortrag wird auf verschiedene Möglichkeiten der Vorsorge eingegangen: Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Die Veranstaltung soll für das Thema sensibilisieren, in allgemeiner Form informieren und Anregungen für weitere Schritte geben.

Gesetzlich versichert – Privat bezahlen

Kassenärzte bieten neben den über die Gesetzlichen Krankenkassen (GKV) abgerechneten Behandlungen zusätzliche Dienstleistungen an, die Patient*innen selbst bezahlen. Dazu gehören kosmetische Eingriffe, aber auch Früherkennungsuntersuchungen. Auch Behandlungsverfahren, die nicht im Leistungskatalog der GKV stehen, weil sie nicht genügend wissenschaftlich abgesichert sind, werden nicht von der GKV übernommen.

- Gibt es sinnvolle IGeL-Leistungen?
- Wann scheint es eher um zusätzliches Geld zu gehen?
- Auf was sollten Sie achten, wenn Sie mit Ihrem Arzt, Ihrer Ärztin eine Privatvereinbarung abschließen?



**GESUNDHEITSLADEN
MÜNCHEN e.V.**

**ASTALLERSTR. 14
80339 MÜNCHEN**

Telefon 089 / 77 25 65
Fax 089 / 7250474

e-mail:
mail@gl-m.de

internet:
www.gl-m.de

Infothek

Telefon 089 / 77 25 65
Mo bis Fr 10 - 13 Uhr
Mo + Do 17 - 19 Uhr

Gesundheitsförderung Tag gegen Lärm

Telefon 089 / 18 91 37 20

Patient*innenstelle München

Telefon 089 / 77 25 65
Mo 10 – 13 und 16 - 19 Uhr Mi,
Do, Fr 10 - 13 Uhr
(Zu allen Zeiten telefonische und
persönliche Beratung.)

Unabhängige Patient*innenberatung Schwaben

Tel. 0821 / 209 203 71
Afrwald 7, 86150 Augsburg
Mo 9 - 12 Uhr + Mi 13 -16 Uhr
(Zu beiden Zeiten telefonische
und persönliche Beratung.)

Der Gesundheitsladen München e.V.
ist vom Finanzamt München unter der
Nummer 143/219/10476 als
gemeinnütziger Verein anerkannt.

Spendenkonto:
Kreissparkasse München Starnberg
Ebersberg
IBAN: DE43 7025 0150 0029 6052
27
BIC: BYLADEM1KMS

Vortragsreihe: Gesundheitsrecht für Familien

Die Vorträge zum Gesundheitsrecht für Familien richten sich an werdende Eltern, Eltern mit Kleinkindern von 0-6 Jahren, Angehörige und Fachkräfte, die mit Familien und deren Anliegen befasst sind.

Die drei Vorträge können einzeln oder in Reihe besucht/angeboten werden.

Rund um die Krankenversicherung (Vortrag 1)

Wird eine Familie gegründet, rückt auch das Thema Krankenversicherung in den Blick.

Wir informieren im Vortrag über:

- Das Krankenversicherungssystem, Wahl und Wechsel der Krankenversicherung.
- Unterschiede, gesetzlich und privat krankenversichert zu sein.
- Familienversicherung, Versicherung von Neugeborenen, die besten (?) gesetzlichen Krankenkassen für Familien uvm.

Zudem bekommen Sie einen Überblick über wichtige Leistungen wie Kinderkrankengeld, Vorsorgeuntersuchungen etc.

Zahngesundheit von Babys und Kindern (Vortrag 2)

Die Zahnentwicklung ist ein wichtiger Meilenstein in der Entwicklung von Babys und Kindern. Eltern freuen sich über den ersten Zahn, begleiten den Zahndurchbruch und beim Zahnwechsel, überraschen ihre Kinder mit der Zahnfee.

Gesunde Zähne sind wichtig für gesunde Kinder.

Wir informieren im Vortrag über:

- Die Zahnentwicklung, den ersten Zahnarztbesuch und die Zahnpflege.
- Die Leistungen der Krankenkasse bei der Vorsorge und Behandlung von Kindern.
- Mögliche Zuzahlungen und Mehrkosten ...

Patientenrechte – Recht und Leistungen bei Krankheit in der Familie (Vortrag 3)

Wir informieren über interessante Patientenrechte für Familien wie Einwilligung in die Behandlung Minderjähriger, Behandlungsfehler oder individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL).

Wir klären auf über die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Absicherung bei Krankheit:

- Was ist, wenn das Kind erkrankt und ich berufstätig bin?
- Was ist bei Corona und Quarantäne?
- Welche Leistungen erhalten Eltern bei Krankheit?
- Kinderkrankengeld
- Mein Kind muss ins Krankenhaus, welche Leistungsansprüche stehen mir hier zu Verfügung?
- Mein Kind ist krank - ein Notfall? An wen kann ich mich wenden? Vom Kinderarzt über Bereitschaftsdienst, Giftzentrale bis Krankenhaus

Zudem kann bei Bedarf zum Thema „Suche nach gesicherten (Gesundheits-) Informationen im Internet“ informiert werden. Hierzu gibt es ein kurzes extra Modul: Worauf kann ich achten, wenn ich mich selbst im Internet informiere? Wo finde ich verlässliche Informationen zur Kindergesundheit?



**GESUNDHEITSLADEN
MÜNCHEN e.V.**

**ASTALLERSTR. 14
80339 MÜNCHEN**

Telefon 089 / 77 25 65
Fax 089 / 7250474

e-mail:
mail@gl-m.de

internet:
www.gl-m.de

Infothek

Telefon 089 / 77 25 65
Mo bis Fr 10 - 13 Uhr
Mo + Do 17 - 19 Uhr

Gesundheitsförderung Tag gegen Lärm

Telefon 089 / 18 91 37 20

Patient*innenstelle München

Telefon 089 / 77 25 65
Mo 10 – 13 und 16 - 19 Uhr
Mi, Do, Fr 10 - 13 Uhr
(Zu allen Zeiten telefonische
und persönliche Beratung.)

Unabhängige Patientenberatung Schwaben

Tel. 0821 / 209 203 71
Afrwald 7, 86150 Augsburg
Mo 9 - 12 Uhr + Mi 13 -16 Uhr
(Zu beiden Zeiten telefonische
und persönliche Beratung.)

Der Gesundheitsladen München e.V. ist
vom Finanzamt München unter der
Nummer 143/219/10476 als
gemeinnütziger Verein anerkannt.

Spendenkonto:
Kreissparkasse München Starnberg
Ebersberg
IBAN: DE43 7025 0150 0029 6052 27
BIC BYLADEM1KMS

Vorträge in einfacher Sprache

Geeignet für Menschen mit Lernschwierigkeiten oder eingeschränkten Sprachkenntnissen. Es gibt längere und kürzere Einheiten.

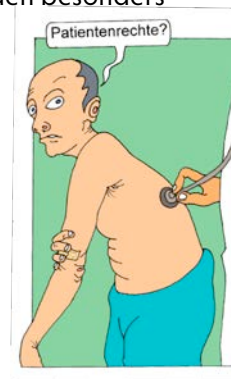
Die individuellen Fragestellungen der Teilnehmer*innen werden besonders berücksichtigt.

Gut informiert zum Arzt

Patienten haben Rechte. Ärzte haben Pflichten.

Welche das sind?

Darüber informiert der Gesundheitsladen München.



Gut informiert zum Zahnarzt

Was zahlt meine Krankenkasse?

Was zahlt sie nicht?

Wichtiges zum Zahn-Ersatz?

Ich habe eine hohe Rechnung bekommen -
was kann ich tun?



Gut informiert über die Kranken-Versicherung

Es wird das System der gesetzlichen und privaten Kranken-Versicherung erklärt.

Was zahlt die Gesetzliche Kranken-Kasse?

Wie kann ich meine Kasse wechseln?

Zuzahlungen und besondere Regelungen.



Wohin im medizinischen Notfall?

Hilfe bei Krankheit und Unfall.

Erklärt die Versorgungs-Strukturen von ambulant und stationär.

Was ist der ärztliche Bereitschaftsdienst?

Wann ruft man der Notarzt?

Es gibt weitere wichtige Anlaufstellen.



Gesetzlich versichert und trotzdem selbst zahlen?

Einige Leistungen, die der Arzt anbietet sind selbst zu zahlen.

Diese Leistungen heißen **Individuelle Gesundheitsleistungen** (kurz: IGeL).

Was sind das für Leistungen?

Warum zahlt sie meine Kranken-Kasse nicht?

Praktische Tipps zum Umgang mit selbst zu zahlenden Leistungen.



GESUNDHEITSLADEN
MÜNCHEN e.V.

ASTALLERSTR. 14
80339 MÜNCHEN

Telefon 089 / 77 25 65
Fax 089 / 7250474

e-mail:
mail@gl-m.de

internet:
www.gl-m.de

Infothek

Telefon 089 / 77 25 65
Mo bis Fr 10 - 13 Uhr
Mo + Do 17 - 19 Uhr

Gesundheitsförderung Tag gegen Lärm

Telefon 089 / 18 91 37 20

Patient*innenstelle München

Telefon 089 / 77 25 65
Mo 10 – 13 und 16 - 19 Uhr
Mi, Do, Fr 10 - 13 Uhr
(Zu allen Zeiten telefonische
und persönliche Beratung.)

Unabhängige Patient*innenberatung Schwaben

Tel. 0821 / 209 203 71
Afrwald 7, 86150 Augsburg
Mo 9 - 12 Uhr + Mi 13 -16 Uhr
(Zu beiden Zeiten telefonische
und persönliche Beratung.)

Der Gesundheitsladen München e.V. ist
vom Finanzamt München unter der
Nummer 143/219/10476 als
gemeinnütziger Verein anerkannt.

Spendenkonto:
Kreissparkasse München Starnberg
Ebersberg
IBAN: DE43 7025 0150 0029 6052 27
BIC: BYLADEM1KMS